BEDIENUNGSANLEITUNG

EP3+

polini motori®

trasforma il meglio in massimo

Wir danken Ihnen für Ihre Wahl eines E-Bikes mit Motor Polini E-P3+
Tragen Sie bei Benutzung des Fahrzeugs immer Schutzkleidung.
Für Video-Tutorials, Anweisungen und Neuigkeiten besuchen Sie unsere Website www.poliniebike.com

INHALT

1.0- Wichtiger Hinweis
1.1- Wichtige sicherheitsrelevante Informationen
2.0- Technische Merkmale des Systems POLINI E-P3+
2.1- Einschalten des Systems E-P3+
2.2- Ausschalten des Systems E-P3+
3.0- Akku
3.1- Technische Daten
3.2- Ladestandsanzeige
3.3- Einsetzen und Entfernen des Akkus
3.4- Akku Schlüssel
3.5- Akku Reinigung
3.6 - Akku Ladung
3.7 - Informationen zur LED-Licht des Ladegeräts
3.8 - Dual Battery
4.0- Display
4.1- Tastenfunktionalität
4.2- Anzeigen
4.3- Menü
4.4- Spezifikationen des Systemmenüs
4.5- Warnungen
4.6- Wartung
4.7- Reichweite
5.0- Unterstützungseinstellung
5.1- Tipps zur Optimierung der Reichweite
5.2- Schiebehilfe (Walk)
6.0- Scheinwerfer - Einbau von Zusatzscheinwerfern
7.0- Wartung und Fehlersuche
7.1- Motor Reinigung
8.0- Montage des Flaschenhalters
9.0- Firmware-Update
10.0- Entsorgung
11.0- Produktregistrierung
12.0- Halterwechseln oder Diebstahlmeldung
13.0- Service Center

1.0- WICHTIGER HINWEIS

Lesen Sie diese Bedienungsanleitung zu Ihrer eigenen Sicherheit vor dem Gebrauch aufmerksam durch und halten Sie sich an die darin enthaltenen Anleitungen.

- Für eventuell nicht in dieser Bedienungsanleitung enthaltene Informationen über die Installation und Einstellung wenden Sie sich an das Geschäft, in dem Sie das E-Bike gekauft haben, oder an einen Fahrradhändler.
- Dieses Gerät darf nicht von unqualifiziertem Personal demontiert oder verändert werden.
- Das Gerät muss unter Einhaltung der vor Ort geltenden Rechtsvorschriften und Bedingungen benutzt werden.

⚠**ACHTUNG** - Die Verwendung von Akkus, Ladegeräten oder anderem aftermarket Zubehör, die nicht von Polini sind, gefährdet den regulären Betrieb des Systems und kann Schäden verursachen und auch die ursprüngliche Garantie erlöschen lassen.

1.1- WICHTIGE SICHERHEITSRELEVANTE INFORMATIONEN

⚠ **GEFAHR** - Handhabung des Akkus

- Der Akku darf nicht verformt, verändert oder auseinander gebaut werden. Keine Schweißarbeiten direkt am Akku durchführen. Bei Missachtung kann es zu Leckagen, Überhitzung, Explosion oder Brand des Akkus kommen.
- Lassen Sie den Akku nicht in der Nähe von Wärmequellen wie Heizkörper. Der Akku darf nicht erhitzt oder in offenes Feuer geworfen werden. Bei Missachtung kann es zur Explosion oder zum Brand des Akkus kommen.
- Der Akku darf keinen starken Stößen ausgesetzt und nicht geworfen werden. Bei Missachtung kann es zu Explosionen oder Bränden kommen.
- Tauchen Sie den Akku weder in Süß- noch in Salzwasser und achten Sie unbedingt darauf, dass die Stecker nicht nass werden. Bei Missachtung kann es zu Leckagen, Überhitzung, Explosion oder Brand des Akkus kommen.
- Benutzen Sie zum Aufladen des Akkus nur das spezifische Polini Ladegerät und halten Sie sich an die angegebenen Ladebedingungen. Bei Missachtung kann es zu Leckagen, Überhitzung, Explosion oder Brand des Akkus kommen.
- Falls aus dem Akku ausgelaufene Flüssigkeit in Kontakt mit den Augen gelangen sollte, spülen Sie den betroffenen Bereich sofort mit Wasser aus, ohne die Augen zu reiben und einen Arzt aufsuchen. Bei Missachtung können Augenverletzungen auftreten.
- Laden Sie den Akku nicht an Orten mit hoher Luftfeuchtigkeit oder im Freien. Es besteht die Gefahr elektrischer Schläge.
- Der Ladestecker darf weder in die Steckdose gesteckt noch herausgezogen werden, wenn es nass ist. Bei Missachtung kann es zu elektrischen Schlägen kommen. Wenn Wasser aus dem Stecker kommt, muss es sorgfältig abgetrocknet werden, bevor es eingesteckt wird.
- Wenn der Akku nach 6 Ladestunden nicht vollständig aufgeladen ist, den Stecker aus der Steckdose ziehen, um die Ladung zu unterbrechen, und den Händler kontaktieren. Bei Missachtung kann es zu Leckagen, Überhitzung, Explosion oder Brand des Akkus kommen.
- Wenn Kratzer oder sonstige äußere Schäden festzustellen ist, darf der Akku nicht benutzt werden. Andernfalls könnte es zu Explosionen, Überhitzung oder sonstigen Problemen kommen.
- Die zulässigen Betriebstemperaturbereiche des Akkus sind nachstehend angegeben. Benutzen Sie den Akku nicht bei Temperaturen außerhalb der angegebenen Bereiche. Wenn der Akku bei Temperaturen außerhalb der angegebenen Bereiche verwendet oder aufbewahrt wird, könnte es zu Bränden, Verletzungen oder Betriebsstörungen kommen.
  1. Beim Gebrauch: –20 °C /+ 60 °C
  2. Bei der Ladung: 0 °C /+ 45 °C

Für Ihre Sicherheit im Sattel
Um Unfallgefahr zu vermeiden, achten Sie beim Fahren nicht zu sehr auf das Display.
Sicherer Gebrauch
Entfernen Sie den Akku immer, bevor Sie Komponenten verdrahten oder am Fahrrad anschließen. Andernfalls besteht die Gefahr elektrischer Schläge.

⚠ BITTE BEACHTEN
Für Ihre Sicherheit im Sattel
Befolgen Sie die Bedienungsanleitung des Fahrrads.

Sicherer Gebrauch
- Prüfen Sie regelmäßig das Ladegerät, insbesondere das Kabel, den Stecker und die Hülle, auf Beschädigungen. Wenn das Ladegerät oder der Adapter beschädigt sind, sollten sie nicht verwendet werden, bis sie repariert sind.
- Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder), mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn sie werden durch eine zuständige Person für ihre Sicherheit beaufsichtigt oder erhielten Anweisungen, um wie das Gerät zu benutzen.
- Kinder sollten nicht in der Nähe dieses Geräts spielen.
- Wenden Sie sich für den Montage und Einstellung des Produkts an einen Händler.
- Stürzen Sie das Fahrrad nicht auf den Boden. Die Anzeige oder der Umschalter kann beschädigt werden.
- Behandeln Sie die Produkte sorgfältig, ohne sie übermäßiger Belastung auszusetzen.

⚠ BITTE BEACHTEN - Verwenden Sie zur Reinigung des Motors, des Displays und des Akkus keine Hochdruckwasserstrahlen oder Dampfstrahler, da diese Schäden oder Fehlfunktionen verursachen können. In diesem Fall, wenden Sie sich sofort an einen autorisierten Händler. Verwenden Sie keine Druckluftdüsen zum Trocknen.

Handhabung des Akkus
- Lassen Sie den Akku nicht an Orten, die direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt sind, oder in einem Fahrzeug bei hohen Außentemperaturen, oder sonstigen heißen Orten. Dadurch könnten Leckagen verursacht werden.
- Sollten Flüssigkeiten aus dem Akku mit Haut oder Kleidung in Kontakt kommen, spülen Sie den Bereich sofort mit Wasser. Die Flüssigkeiten könnten Hautverletzungen verursachen.
- Den Akku an einem sicheren Ort außerhalb der Reichweite von Kindern und Haustieren aufbewahren.
- Bei Betriebsstörungen oder sonstigen Problemen wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.
- Versuchen Sie auf keinen Fall, Änderungen am System vorzunehmen, da diese Betriebsstörungen verursachen könnten.
- Wenn der Akku entfernt wird, funktioniert das Fahrrad wie ein normales Fahrrad. Wenn das Rücklicht jedoch an den Motor angeschlossen ist, kann es nicht eingeschaltet werden.
- Wenn Sie den Akku laden, während es am Fahrrad montiert ist, beachten Sie bitte Folgendes:

- Stellen Sie sicher, dass sich während der Ladung des Akkus kein Wasser in der Steckdose oder im Ladestecker befindet.
- Vor der Ladung muss sichergestellt werden, dass der Akku sicher an der Halterung befestigt ist.
- Den Akku während des Ladevorgangs nicht aus der Halterung nehmen.
- Der Akku darf nicht mit montiertem Ladegerät benutzt werden.
- Wenn der Akku nicht geladen wird, schließen den Deckel der Ladebuchse am Akku immer.

- Wenn Sie das E-Bike in einem Auto bringen, entfernen Sie den Sattel, den Akku und verstauen Sie es in stabiler Position im Auto.
- Stellen Sie vor dem Anschließen des Akkus sicher, dass sich am Anschlussstecker kein Wasser oder Schmutz angesammelt hat.
- Verwenden Sie unbedingt einen original Polini Akku.
- Außer Reichweite von Kindern aufbewahren.
- Entfernen Sie immer den Akku, bevor Sie das E-Bike reinigen

2.0- TECHNISCHE MERKMALE DES SYSTEMS POLINI E-P3+
Für die Verwendung des Antriebssystems für E-P3+ müssen folgende Voraussetzungen erfüllt sein:
- Der Akku muss ausreichend geladen, eingesetzt und eingeschaltet sein.
- Der Geschwindigkeitssensor muss korrekt am Innenlager angeschlossen, und der Speichenmagnet in der korrekten Position sein.

Bei Erreichen der Unterstützungsgeschwindigkeit von 25 km/h wird das Antriebssystem automatisch abgeschaltet. Das System wird beim erneuten Treten wieder eingesetzt und die Geschwindigkeit liegt unter 25 km/h.
Der Motor wird gleichzeitig mit der Pedalbewegung unterbrochen.
Der Motor wird neu gestartet, wenn das Pedal erneut gestartet wird.
Der Motor arbeitet zusammen und harmonisiert mit den Anstrengungen des Radfahrers.

2.1- EINSCHALTEN DES SYSTEMS E-P3+
1. Schalten Sie den Akku mit der Taste on/off ein.
2. Wählen Sie mit den Pfeiltasten die gewünschte Unterstützungsstufe von 1 bis 5.
3. Die Motor funktioniert, wenn die Pedale zu drehen beginnen.
4. Ändern Sie die Unterstützungsstufe je nach Einsatzbedingungen (siehe Abschnitt 5.0).

2.2- AUSSCHALTEN DES SYSTEMS E-P3+

Um das E-P3+ System auszuschalten, schalten Sie den Akku mit einem langen Tastendruck aus und dann schaltet sich das Display aus.

3.0- AKKU

3.1- TECHNISCHE DATENI:	Wiederaufladbarer Lithium-Ionen-Akku
Nennspannung:	36 V
Nennkapazität:	13.8Ah
Energie:	500 Wh
Betriebstemperatur:	Ladung: 0°+45°C - Abgastemperatur: -20°+60°C
Lagertemperatur:	1 Jahr: -20+25°C 3 Monate: -20+45 °C 1 Monate: -20+55°C
Luftfeuchtigkeit:	45-70 %
Maßnahme:	348x81x72.3 mm
Gewicht:	2,620 Kg

⚠ GEFAHR

Benutzen Sie zum Aufladen des Akkus nur das spezifische Polini-Ladegerät und halten Sie sich an die angegebenen Ladebedingungen. Bei Missachtung kann es zu Leckagen, Überhitzung, Explosion oder Brand des Akkus kommen.

⚠ BITTE BEACHTEN

- Wenn Sie den Netzstecker des Ladegeräts aus der Steckdose oder den Ladestecker vom Akku abziehen, ziehen Sie es nicht am Kabel.
- Passen Sie beim Laden des am Fahrrad montierten Akkus auf, dass Sie nicht über das Ladekabel stolpern und achten Sie darauf, dass sich nichts darin verheddert. Andernfalls kann es zu Schaden oder Stürzen des Fahrrads kommen, wobei die Komponenten beschädigt werden können.
- Wenn das Fahrrad unmittelbar nach dem Kauf über einen längeren Zeitraum gelagert wird, muss der Akku vor dem erneuten Gebrauch aufgeladen werden.

3.2- LADESTANDSANZEIGE

Nach dem Drücken der Einschalttaste zeigen die fünf LEDs den Ladezustand des Akkus an. Jede LED entspricht einer Kapazität von etwa 20%. Der Ladezustand kann mit dem LED-Leuchte an der Batterie (Anzeige des Ladezustands) überprüft werden. Während des Ladevorgangs blinken die Akku-LEDs nacheinander.

LED	Ladezustand
|	0 - 20 %
||	20 - 40 %
|||	40 - 60 %
||||	60 - 80 %
|||||	80 -100 %

⚠ BITTE BEACHTEN

Wenn der Akku Ladezustand eine Autonomie von 10% erreicht, verwaltet das System die Motorunterstützung autonom, um die verbleibende Ladung optimal zu nutzen. Wenn der Akku Ladezustand nicht ausreicht, um den Motor zu unterstützen, schaltet das System den Motor automatisch aus, um die Verwendung von eventuellen Scheinwerfern und Display sicherzustellen.

3.3- EINSETZEN UND ENTFERNEN DES AKKUS

➞ **BITTE BEACHTEN** - Den Akku immer ausschalten, bevor es entfernt oder eingesetzt wird

AKKU ENTFERNEN

1. Die Sicherungsschraube lösen

2. Den Schlüssel in den Zylinder an der Akku-Halterung stecken.
3. Den Schlüssel zum Öffnen drehen während des Akkus nach oben ziehen.
4. Den oberen Teil des Akkus festhalten und den Akku aus der Halterung nehmen.

AKKU EINSETZEN

1. Den Akku in das Akkufach einsetzen, dabei darauf achten, die Gummidichtungen nicht zu beschädigen.
2. Zuerst den oberen Teil des Akkus einsetzen, dann den unteren Teil mit den elektrischen Anschlüssen.
3. Den Akku eindrücken, bis ein Klicken auf dem Schloss hören. Der Akku kann auch ohne steckenden Schlüssel montiert werden.
4. Diesen Vorgang vorsichtig durchführen und nicht gewaltsam eindrücken, um Schäden an den elektrischen Anschlüssen zu vermeiden.

5. Die Sicherungsschraube schrauben.
6. Den Schlüssen abziehen und an einem sicheren Ort aufbewahren.

⚠ **GEFAHR** - Das Fahrrad darf NICHT mit steckendem Schlüssel benutzt werden, um der Akku nicht herauszufallen, und der Schlüssel nicht verloren gehen kann.

➞ **BITTE BEACHTEN** - Vergewissern Sie sich, dass der Akku eingerastet und die Abdeckung der Ladebuchse geschlossen sind, bevor Sie das Fahrrad benutzen.

➞ **BITTE BEACHTEN** - Wenn Sie das Fahrrad tragen, nehmen Sie den Akku heraus und lagern Sie ihn an einem trockenen Ort. Schützen Sie die elektrischen Kontakte des Fahrrads vor Witterungsbeständigkeit. Wir empfehlen die Verwendung des Deckels des Akkugehäuses cod. 955.520.009.

3.4- AKKU SCHLÜSSEL

➞ **BITTE BEACHTEN** - Bei Verlust der Schlüssel wenden Sie sich an den Vertragshändler, der das ganze Schloss auswechseln wird.

3.5- AKKU REINIGUNG

- Verwenden Sie keine Lösungs- oder Verdünnungsmittel für die Reinigung des Geräts. Solche Substanzen könnten die Oberflächen beschädigen.
- Verwenden Sie ein feuchtes, gut ausgewringtes Tuch für die Reinigung des Akkus und der Kunststoffabdeckungen.
- Die Garantie des Akkus deckt keinen Verschleiß oder gebrauchsbedingte Abnutzung.
- Der Akku ist vollkommen wasserdicht und für den Gebrauch im Regen ausgelegt, vorausgesetzt, es wird korrekt am Fahrrad eingesetzt. Der Akku darf auf keinen Fall in Kontakt mit Wasser kommen, wenn es nicht eingesetzt ist, denn die elektrische Kontakte sind in diesem Fall nicht geschützt.
- Das Fahrrad darf nicht mit Hochdruckwasserstrahlen gereinigt werden. Wenn Wasser in die Bauteile eindringt, können Funktionsstörungen auftreten.
- Entfernen Sie immer den Akku, bevor Sie das E-Bike reinigen.

3.6- AKKU LADUNG

Der Akku ist ausschließlich zur Verwendung mit dem System Polini E-P3+ ausgelegt. Die Ladung kann jederzeit und unabhängig vom restlichen Ladestand vorgenommen werden. In den folgenden Fällen muss der Akku allerdings vollständig aufgeladen werden (in diesen Fällen immer das dedizierte Ladegerät verwenden, um den Akku aufzuladen):

- Beim Kauf ist der Akku nicht vollständig geladen. Bevor Sie auf das Fahrrad steigen, sollte der Akku daher vollständig aufgeladen werden. Wenn der Akku ganz leer ist, muss es so schnell wie möglich wieder aufgeladen werden. Wenn der Akku nicht wieder aufgeladen wird, kann es sich frühzeitig verschlechtern.
- Wenn das Fahrrad für eine längere Zeit nicht benutzt werden soll, lagern Sie es mit einer Akku-Restladung von ca. 70 % ein. Außerdem sollte sich der Akku nicht ganz entladen, laden Sie ihn daher alle 3 Monate für etwa 2 Stunden auf.

Laden nur des Akkus

1. Akku ausschalten.
2. Den Netzstecker des Ladegeräts in die Steckdose stecken.
3. Den Ladestecker in die Akkuladebuchse stecken. Den Akku auf einer flachen Oberfläche und in einem geschlossenen Bereich aufladen.

Ladung des am Fahrrad eingesetzten Akkus

1. Akku ausschalten.
2. Das Fahrrad so fixieren, dass es während des Ladevorgangs nicht umfallen kann.
3. Den Netzstecker des Ladegeräts in die Steckdose stecken.
4. Den Ladestecker in die Ladebuchse am Akku stecken.

HINWEIS: Der vollständig leere Akku benötigt 4/5 Stunden, um sich vollständig aufzuladen.

⚠ **BITTE BEACHTEN** - Den Akku nur unter strikter Befolgung der Sicherheitshinweise laden.

➞ **BITTE BEACHTEN** - Achten Sie insbesondere darauf, dass an den Anschlüssen des Ladegeräts und an den Kontakten kein Schmutz vorhanden ist.

➞ **BITTE BEACHTEN** - Durch eine eventuelle Unterbrechung des Ladevorgangs wird der Akku nicht beschädigt.

➞ **BITTE BEACHTEN** - Schließen Sie nach jedem Ladevorgang die Gummikappe der Anschlussbuchse am Akku.

3.7- INFORMATIONEN ZUR LED-LICHT DES LADEGERÄTS

Am Stromnetz angeschlossenes Ladegerät, Akku wieder aufgeladen - LED Power ROT / LED Charge ROT

Am Stromnetz angeschlossenes Ladegerät, Akku aufgeladen (Ladevorgang beendet) - LED Power ROT / LED Charge GRÜN
Die Ladezeit des vollkommen leeren Akkus beträgt ca. 5 Stunden.

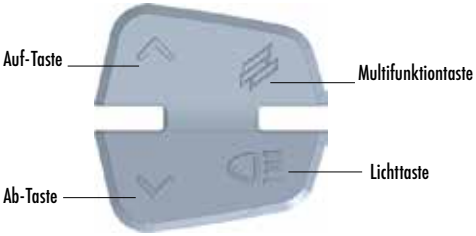
3.8- DUAL BATTERY

Verwenden Sie für dieses System nur zwei POLINI E-P3+ Akkus, Artikelnummer 955.830.001
Schalten Sie beide Akkus ein, um das Dual Battery System zu aktivieren. Es wird das System sein, das die Nutzung der Energie der Akkus, die an den E-P3+ Motor gesendet werden sollen, korrekt verwalten.
Es ist nicht wesentlich, dass die montierten Akkus den gleichen Ladezustand haben. Das System verwaltet die verfügbare Energie, indem zuerst der am meisten aufgeladene der beiden Akkus verwendet wird. Nachher werden die zwei Akkus parallel verwendet, wodurch der Verbrauch des Motors automatisch optimiert wird.
Es ist auch möglich, das Fahrrad mit nur einem montierten Akku zu verwenden, entweder der oberen oder der unteren.
Die Akkus müssen separat aufgeladen werden. Es wird daher notwendig sein, zwei Ladegeräte zu benutzen, wenn Sie sie gleichzeitig laden wollen.
Um Schäden an den elektrischen Kontakten des Dual Battery Systems zu vermeiden, decken Sie das freie Gehäuse mit dem Cover Art. Nr. **955.520.009** am oberen oder unteren Rahmen, wenn Sie nur ein Akku montieren.

4.0- DISPLAY

⚠ **GEFAHR** - Die Verwendung des Displays während der Fahrt kann den Radfahrer ablenken und Unfälle verursachen. Befolgen Sie immer die Straßenverkehrsregeln.

4.1- FUNKTIONSTASTEN
SWITCH CONTROLLER MIT VIER TASTEN



Auf den Anzeigeseiten:

Auf-Taste ↑:
- kurz drücken: Erhöht die Unterstützungsstufe
- langes Drücken: WALK-Funktion (diese Funktion wird nur aktiviert, wenn die Unterstützungsstufe von 1 bis 5 eingestellt ist)

Ab-Taste ↓ :
- kurz drücken: verringert die Unterstützungsstufe
- langes Drücken: Abkürzung zum Trip Zurücksetzen (Teilkilometer)

Multifunktiontaste (Polini Logo):
- kurz drücken: wechselt die Anzeigeseite (Hauptbildschirm, Fitness, Average, usw.)
- langer Druck: Ruft die Menüseite ab, nur wenn das Fahrrad steht.

Lichttaste:
- Lichter an/aus (falls installiert)

Auf den Menüseiten:

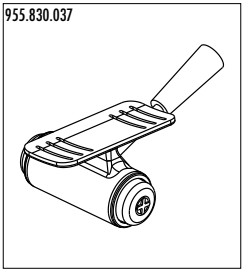
Ab-Taste ↑ und Auf ↓:
- Wählen Sie die gewünschte Option.

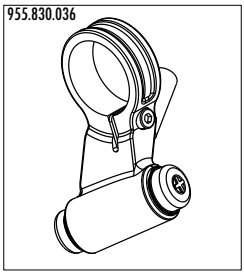
Multifunktiontaste (Polini Logo):
- kurz drücken: Bestätigt die gewählte Option
- langes Drücken: schnelles Verlassen der Menüseiten

SWITCH CONTROLLER MIT ZWEI TASTEN (955.830.036 MTB UND 955.830.037 ROAD)

⚠ **ACHTUNG**: Für die Verwendung der Zwei-Tasten-Controller muss die Firmware 1.01.14 oder höher auf dem Display installiert werden. Um das Display zu aktualisieren, muss der Motor auf Version 4.61 oder höher aktualisiert werden, verfügbar unter dem Link: https://www.poliniebike.com/polini-e-p3-5/

⚠ **ACHTUNG**: Die Montage des Tastenfelds muss bei ausgeschaltetem System erfolgen.





Taste + :
- Kurz drücken: erhöht die Unterstützungsstufe.
- Langes Drücken: aktiviert die Walk-Funktion.

Taste - :
- Kurz drücken: verringert die Unterstützungsstufe.
- Langes Drücken: aktiviert/ deaktiviert die Lichter.

Taste + und – gleichzeitig :
- Kurz drücken: wechselt die Anzeigeseite (Hauptbildschirm, Fitness, Average, usw.)
- Langes Drücken: Ansicht der Menüseite, nur wenn das Fahrrad steht

Auf den Menüseiten:
Taste + : Verschiebt die Positionen nach unten.
Tasto - : Verschiebt die Positionen nach oben.

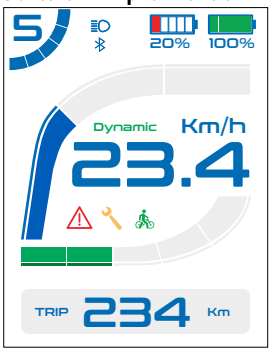
Taste + und - gleichzeitig:
- Kurz drücken: bestätigt die gewählte Auswahl.
- Langes Drücken: verlässt der Menüseite

Bei Fahrrädern, die mit einem 880Wh Akku ausgestattet sind, schaltet die Taste + das System ein.

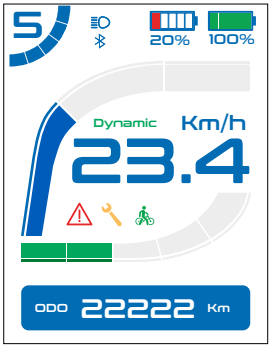
4.2- SEITEN

Ausgehend von der Startseite (mit Trip-Teilskilometern) gelangen Sie durch Drücken der Multifunktionstaste (Polini Logo) nacheinander auf folgende Seiten:

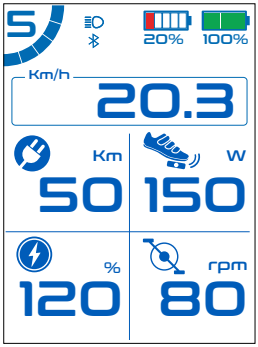
Startseite mit Trip-Teilkilometern



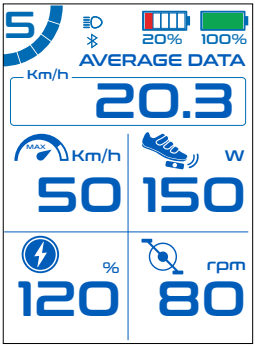
Startseite mit Gesamtkilometerzähler



Fitnessseite (zeigt Echtzeitwerte an)

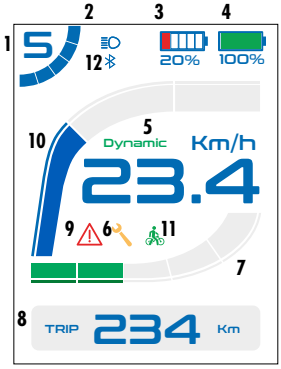


Fitness Media (zeigt den Durchschnitt der in Bewegung aufgezeichneten Werte seit dem letzten Zurücksetzen der Fahrt an). Um die Seitenwerte zurückzusetzen, drücken Sie. Lange die Auf-Taste ⬇ oder verwenden Sie den entsprechenden Menüpunkt im Menü.



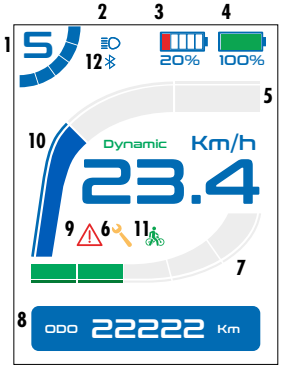
SEITEN IM DETAIL

Startseite mit Teilstreckenkilometern



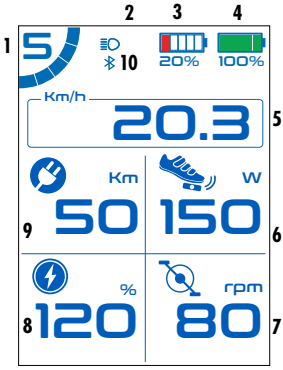
1. Unterstützungsstufeufe
2. Lichter
3. Batterie 2
4. Batterie 1
5. Motorkarte
6. Wartung
7. Motorleistung %
8. Teil Trip
9. Anomalie
10. Geschwindigkeit
11. Walk
12. Bluetooth

Startseite mit Kilometerzähler Gesamtkilometer



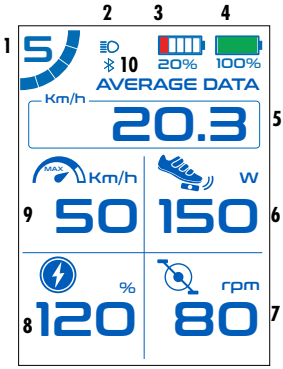
1. Unterstützungsstufe
2. Lichter
3. Batterie 2
4. Batterie 1
5. Motorkarte
6. Wartung
7. Motorleistung %
8. Kilometerzähler
9. Anomalie
10. Geschwindigkeit
11. Walk
12. Bluetooth

Fitnessseite (Echtzeitwerte)



1. Unterstützungsstufe
2. Lichter
3. Batterie 2
4. Batterie 1
5. Geshcwindigkeit
6. Pedalkraft
7. Trittfrequenz
8. Motorleistung
9. Höchstgeschwindigkeit erreicht
10. Bluetooth

Fitness Media Seite

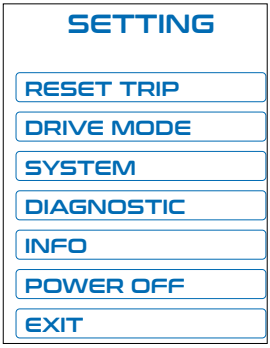


1. Unterstützungsstufe
2. Lichter
3. Batterie 2
4. Batterie 1
5. Durchschnittsgeschwindigkeit
6. durchschnittliche Pedalkraft
7. durchschnittliche Trittfrequenz
8. Motorleistung
9. Höchstgeschwindigkeit
10. Bluetooth

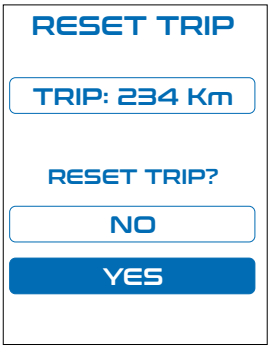
4.3- MENÜ

Wenn Sie die Multifunktionstaste (Polini Logo) länger als 1 Sekunde gedrückt halten, wird das Menü nur bei stehendem Fahrrad aufgerufen.

Allgemeines Menü:



Trip zurücksetzen: setzt die Teilkilometer der Fahrt und alle Statistiken der Fitness Media-Seite zurück.

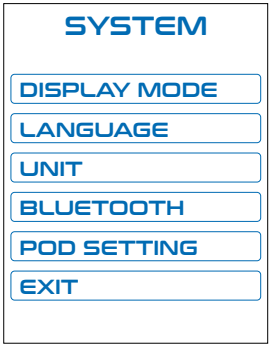


Motor Map: Wählen Sie das gewünschte Mapping aus.

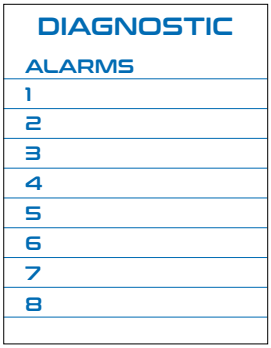
Beschreibung dem Motor Mapping:

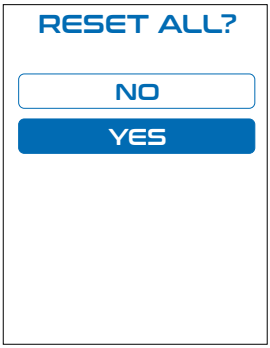
- **Touring:** süß und progressiv, anstatt die maximale Leistung des Motors zu bieten, begünstigt sie ein weiches Ansprechverhalten und eine größere Laufleistung. Empfehlenswert für alle Radfahrer, die das Fahrrad als Mittel zur Entdeckung der Welt erleben.
- **Dynamic:** sportlicher Charakter, tolle Leistung bei gleichzeitig dynamischer Balance dank der brandneuen PDC Software. Es garantiert einen natürlichen und gleichzeitig reaktiven Tritt.
- **Race:** kompromisslos und kraftvoll wie ein echter Race-Modus, um maximale Performance zu bieten. Das Setup wurde durch die Erfahrungen aus den Rennen der World Series Championship und der Italian FMI Championship arbeitet.
- **Custom 1/ Custom 2:** vollständig vom Radfahrer über die Smartphone-App konfigurierbar.

System: enthält ein Untermenü, mit dem Sie einige Einstellungen konfigurieren können. Eine detaillierte Beschreibung finden Sie in Abschnitt 4.4 – SPEZIFIKATIONEN DES SYSTEMMENÜS



Diagnose: Zeigt die letzten 8 aufgezeichneten Alarme an, die beim Verlassen der Seite zurückgesetzt werden können.





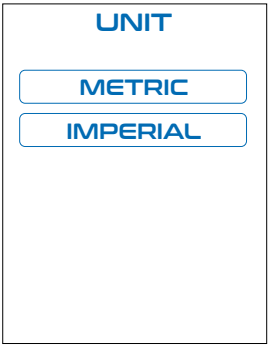
Informationen: enthält Informationen wie Display-Firmware, Motor-Firmware, Motor-Seriennummer, Batterie-Seriennummer.

4.4- SPEZIFIKATIONEN DES SYSTEMMENÜS

Display Modalität: Wählen Sie das grafische Thema des Displays, hell, dunkel oder variabel je nach Umgebungslicht.

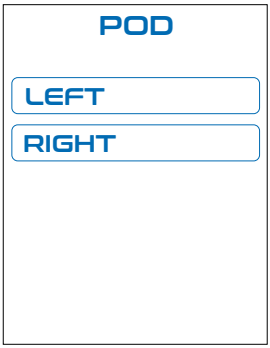
Sprache: wählt die Sprache aus Italienisch, Englisch, Spanisch, Französisch; Deutsch

Maßeinheit: Wählen Sie die Maßeinheit zwischen metrisch und imperial.



Bluetooth: aktiviert/deaktiviert Bluetooth und zeigt die Mac Adresse des Motors zum Koppeln mit dem Smartphone an.

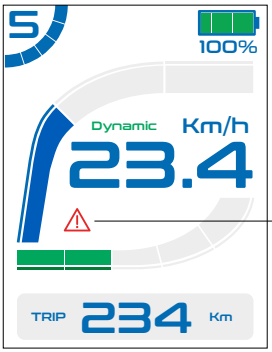
POD: Ermöglicht Ihnen, die Funktion der Tasten “Auf” und “Ab” umzukehren, um die Tastenplatte links oder rechts am Fahrradlenker montieren zu können.



4.5- WARNUNGEN

Während der Verwendung des Fahrrads wird eine Anomalie mit einer Warnung mit dem entsprechenden Fehlercode angezeigt:

Durch Drücken einer beliebigen Taste verschwindet die Warnung und das Dreiecksymbol erscheint auf dem Hauptbildschirm:



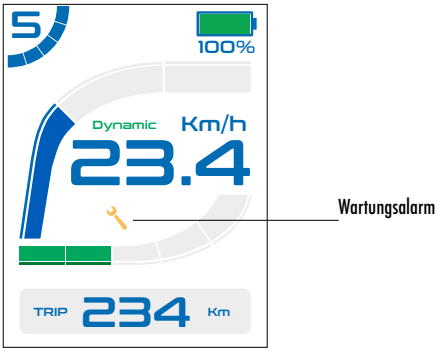
Anomalie Warnung

Im Menü unter „Diagnose" können die letzten acht erkannten Alarme eingesehen und zurückgesetzt werden.
Durch das Zurücksetzen verschwindet auch das Dreieckssymbol vom Hauptbildschirm.

Warnung Code	Beschreibung	Korrekturmaßnahmen
10 12 15 17	Motoranomalie	Schalten Sie das Fahrrad aus und wieder ein, wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an den Support
11	Vorübergehender Motoranomalie	Warten Sie, bis der Motor abgekühlt ist. Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an den Support
13	Batterieüberspannung	Schalten Sie das Fahrrad aus und wieder ein, wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an den Support
14	Batterieunterspannung	Schalten Sie das Fahrrad aus und wieder ein, wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an den Support
16 25	Anomalie Erkennung des Radfahrern Drehmoments	Apagar y encender la bici, si el problema persiste contactar con el Servicio Técnico
18 22	Fehler bei der Batteriekommunikation	Überprüfen Sie die Verbindung zwischen Batterie und Motor
19	Radsensor Anomalie	Überprüfen Sie die Position des Magneten und des Geschwindigkeitssensors am Hinterrad. Überprüfen Sie die elektrischen Anschlüsse des Sensors
20 21 26	Kommunikationsfehler mit Display	Überprüfen Sie das Verbindungskabel zwischen Display und Motor
23	Temperaturanomalie Batterie 1	Lassen Sie die Batterie abkühlen, verringern Sie die Motorunterstützung
24	Temperaturanomalie Batterie 2	Lassen Sie die Batterie abkühlen, verringern Sie die Motorunterstützung

4.6- WARTUNG

Das Erscheinen des Symbols "Schraubenschlüssel" weist auf eine allgemeine Überprüfung des Motors und eine Schmierung bei einem Händler hin, der die erforderlichen Überprüfungen durchführt und das Signal zurücksetzt.



4.7- REICHWEITE

Durch einen ausgeklügelten selbstadaptiven Algorithmus, der die momentane Fahrgeschwindigkeit und den vom Motor aufgenommenen Strom berücksichtigt, werden die verbleibenden Kilometer bis zur vollständigen Entladung geschätzt (unter Berücksichtigung des Batterieladezustands).

Die Parameter, die diese Berechnung beeinflussen können, sind vielfältig:
- Fahrradtyp
- Reifentyp
- Fahrradgewicht
- Gewicht des Radfahrers
- Fahrtart: Ebene, Hügel, Berg
- Temperatur
- durchschnittliche Reisegeschwindigkeit
- Wind
- Verwendung von Licht

Die optimale Reichweite mit dem 500 Wh Akku wurde auf 220 km mit einem Rennrad, einem 65 kg schweren Radler, bei einer Geschwindigkeit von 25km/h auf ebener Strecke, 20° Außentemperatur und leichtem Wind geschätzt.

- Die berechneten Daten sind geschätzte und ungefähre Werte, die vom tatsächlichen Ergebnis abweichen können. Die genauen Werte variieren je nach Nutzungsart und den oben aufgeführten äußeren Einflüssen.
- Die berechneten Werte gelten für neue Akkus (deren Kapazität die Autonomie beeinträchtigt, wie es bei allen Lithium-Ionen-Akkus aufgrund von Alterung und Nutzung der Fall ist)

5.0- EINSTELLUNG DER MOTORUNTERSTÜTZUNG

Der Elektromotor E-P3+ unterstützt die Leistung des Radfahrers mit 5 Unterstützungsstufen (Treten auch ohne Motorunterstützung möglich). Die Unterstützungsstufen werden über den Controller am Lenker eingestellt und die gewählte Stufe ist sofort aktiv. Die ausgewählte Ebene ist oben links im Display sichtbar.

Motorunterstützung aktivieren - Das Display zeigt die Unterstützungsstufe 0 (Null) an. Drücken Sie die Taste (Pfeil nach oben) auf dem Controller; der Motor aktiviert die Pedalunterstützung. In der Unterstützungsstufenanzeige leuchten das erste Segment und die Ziffer 1

Unterstützungsstufe erhöhen/verringern - Drücken Sie die Tasten (Pfeil nach oben und unten) auf dem Controller, um eine höhere oder niedrigere Unterstützungsstufe auszuwählen. In der Anzeige der Unterstützungsstufe leuchtet das nächste Segment und die Nummer der Unterstützung

Fahren ohne Unterstützung - Drücken Sie die Taste (Pfeil nach unten), bis die Ebene 0 (Null) angezeigt wird.

HINWEIS: Die 5 Unterstützungsstufen mit zunehmender Hilfestufe werden durch die Art des Mapping-Sets beeinflusst: die 3 Arten von Standardmapping (Touring, Dynamic und Race) und die 2 anpassbaren Mapping über die APP (Custom 1 und Custom 2) . Das Mapping definiert die Art der Motorreaktion in Bezug auf den Schub und den Fahrstil des Radfahrers. Siehe Abschnitt 4.0 für Mapping-Einstellungen.

HINWEIS: Wenn die Batterie einen niedrigen Ladezustand hat, wird die Unterstützungsstufe automatisch reduziert, um die Batterie selbst zu schonen; in diesem Zustand sind die höheren Stufen nicht mehr wählbar.

5.1- TIPPS ZUR OPTIMIERUNG DER REICHWEITE

- **Pedalbewegung:** Eine langsame Pedalbewegung verbraucht viel Energie, durch Einhalten einer Pedalbewegung von über 70 Umdrehungen pro Minute wird die Effizienz optimiert.
- Fahrstil: Häufiges Bremsen und Starten erhöhen den Verbrauch. Soweit möglich sollte eine konstante Geschwindigkeit eingehalten werden.
- **Gänge:** Beim Anfahren oder auf ansteigenden Strecken ist es besser, niedrige Gänge zu benutzen, während ein höherer Gang nur bei passender Strecke und Geschwindigkeit zu bevorzugen sind.
- **Reifendruck:** Es ist möglich, die Autonomie zu verbessern, indem die Reifen mit dem maximal zulässigen Druck gehalten werden.
- **Temperatur und Akku:** Mit sinkender Temperatur nimmt die Akkuleistung ab (weil der elektrische Widerstand steigt), im Winter ist die Reichweite daher geringer.
- **Gewicht:** Reduzieren Sie das Gewicht von Fahrrad und Gepäck auf ein Minimum.

HINWEIS: Wenn die Akkuladung niedrig ist, kann der Motor seine Leistung nicht voll ausnutzen. In diesem Fall empfehlen wir für eine längere Dauerhaftigkeit des Akkus eine niedrige Pedalbewegung einzustellen.

5.2- SCHIEBEHILFE (WALK)

Zum Anfahren oder zum Schieben des E-Bikes kann die Walk-Funktion verwendet werden. Die Walk-Funktion kann für Geschwindigkeiten unter 6 km/h aktiviert, und zum Schieben des Fahrrads verwendet werden. Gehen Sie neben dem Fahrrad und schieben Sie es. Die Walk-Funktion bewegt das Fahrrad.

⚠ **ACHTUNG!** Die Walk-Funktion bewegt das Elektrofahrrad. Halten Sie den Lenker fest und betätigen Sie die Bremse. Ihre Kraft und die Walk-Funktion könnten das Fahrrad erheblich beschleunigen. Die Pedale könnten sich bewegen, daher besteht Verletzungsgefahr während der Bewegung! Benutzen Sie die Walk-Funktion nicht über einen längeren Zeitraum.

Walk-Funktion aktivieren

Taste T1 gedrückt halten ☂; Die Walk-Funktion ist aktiv und bewegt das Fahrrad. Im Hauptmenü ist das dreieckige Symbol der Walk-Funktion sichtbar.

⚠ **ACHTUNG:** Die Unterstützungsstufe darf nicht null sein.

Walk-Funktion deaktivieren

Taste T1 loslassen ⬇; Die Walk-Funktion ist deaktiviert. Im Hauptmenü ist das dreieckige Symbol der Walk-Funktion nicht mehr sichtbar.

6.0- SCHEINWERFER - EINBAU VON ZUSATZSCHEINWERFERN

Wenn die Beleuchtung am Fahrrad installiert ist, verwenden Sie die entsprechende Taste, um sie zu aktivieren oder zu deaktivieren.

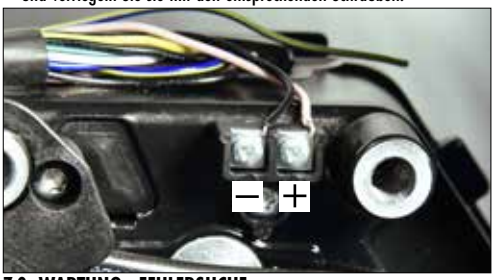
Einschalten: Lichttaste kurz drücken; das Symbol auf dem Display zeigt den Beleuchtungsstatus an.

Ausschalten: Lichttaste kurz drücken; das Symbol im Display erlischt.

Einbau von Zusatzscheinwerfern

Auf der rechten Seite des Motorgehäuses ist eine Klemmleiste für die Verkabelung der Leuchten installiert, die folgende Eigenschaften aufweisen muss:

1. Lampenspannung: 6 Vdc oder 12 Vdc (die Wahl der Spannung erfolgt über eine spezielle Software, die von der Website heruntergeladen werden kann)
2. Die Summe der Lampenleistungen darf 9 W nicht überschreiten, wenn eine Spannung von 6 Vdc gewählt wird; oder 18 W, wenn die Beleuchtung 12 V DC hat.
3. Der Block ist mit zwei Kabelbefestigungspunkten ausgestattet, die als + (rot) und - (schwarz) erkennbar sind. Verbinden Sie das + des Motors mit dem + des Vorderlichts und mit dem + des Rücklichts. Verbinden Sie - des Motors mit - des Frontlichts und - des Rücklichts. Befestigen Sie die 3+3 Kabel zwischen den beiden Metallplatten am Klemmenblock und verriegeln Sie sie mit den entsprechenden Schrauben.



7.0- WARTUNG - FEHLERSUCHE

Schmieren Sie den Getriebe alle 5000 km, um das Geräusch zu minimieren.

- Falls notwendig, Kettenblatt ausbauen.
- Den Stopfen des Fettbehälters abschrauben und ca. 2/3 Gramm spezifisches Schmierfett Polini Art.Nr. 955.435.001 einfüllen.
- Schließen Sie alles und achten Sie darauf, die Schrauben des Kronenhalters richtig festzuziehen (Torque 5/6 Nm).

Das Display liest die Geschwindigkeit nicht

Den Abstand zwischen Geschwindigkeitssensor und Speichenmagnet (max. 15 mm) in der von der Linie angezeigten Position kontrollieren. Wenn der Abstand zu gering oder zu groß ist, oder wenn der Geschwindigkeitssensor nicht korrekt angeschlossen ist, funktioniert der E-P3+ Motor im Notprogramm. In diesem Fall die Schraube des Speichenmagnets lösen und den Magnet so an der Speiche befestigen, dass es sich in einem korrekten Abstand zur Markierung am Geschwindigkeitssensor befindet. Wenn auch nach diesem Vorgang am Tachometer keine Geschwindigkeit angezeigt wird, wenden Sie sich bitte an einen autorisierten Fahrradhändler.

Das E-Bike funktioniert nicht

Zuerst das E-Bike ausschalten, dann Akku entnehmen (Abschnitt 3.3), den ausgebauten Akku ein- und wieder ausschalten. Den Akku wieder einsetzen und das E-Bike neu starten. Wenn es immer noch nicht funktioniert, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

7.1- MOTOR REINIGUNG

Bei der Reinigung aller Teile des E-P3+-Systems dürfen keine Hochdruckreiniger, Hochdruckwasserstrahlen oder spezielles Eintauchen in Wasser insbesondere für die Motoreinheit verwendet werden. Trocknen Sie alle Teile nach dem Waschen sorgfältig, um spätere Brüche oder Funktionsstörungen zu vermeiden. Wenden Sie sich bei Problemen durch Eindringen von Wasser sofort an einen Vertragshändler.

8.0- MONTAGE DES FLASCHENHALTERS

Den Flaschenhaltern im Sitz am Akku einsetzen.

Den Flaschenhaltern an den Halterungen anbringen und mit dem mitgelieferten Schlüssel die Gewindeschraube schrauben, bis die Laschen der Halterung am Akku anliegen und der Flaschenhalter nicht mehr in der Führung verrutscht.

Zur Absicherung den oberen Gewindestift vorsichtig zudrehen. Der Flaschenhalter ist ein patentgeschütztes Produkt von Polini.

9.0- FIRMWARE-UPDATE

Für ein Firmware-Update sind eine Internetverbindung und ein Kabel mit Micro-USB-Ausgang erforderlich. Die Kunststoffabdeckung ausbauen, den Aluminiumkappe abnehmen und das Kabel richtig herum in die Buchse stecken.

Die neuesten Firmware-Versionen finden Sie auf der Website www.poliniebike.com

Außer der Firmware man kann (mit am Motor angeschlossenem Kabel) eine Software heruntergeladen, mit der die Montageseite des rechten oder linken Displays zu ändern und bei Abweichungen von der Reifengröße die Geschwindigkeitserkennung zu kalibrieren.

10.0- ENTSORGUNG

Gemäß den europäischen Richtlinien 2012/19/EU (Elektro- und Elektronik-Altgeräte) und 2006/66/EG (Batterien und Akkumulatoren sowie Altbatterien und Altakkumulatoren) müssen die Abfälle getrennt gesammelt und recycelt werden. Alte Maschinen, Ersatzteile und Verpackungen bestehen aus recyclebaren Materialien. Der Eigentümer ist verpflichtet, sie gemäß den gesetzlichen Bestimmungen korrekt und umweltgerecht zu entsorgen.

Entsorgungsinformationen für Länder außerhalb der Europäischen Union

Dieses Symbol ist nur in der Europäischen Union gültig. Beachten Sie bei der Entsorgung gebrauchter Batterien die örtlichen Bestimmungen. Im Zweifelsfall wenden Sie sich an den Verkaufsort oder einen Fahrradhändler.

11 – PRODUKTREGISTRIERUNG

Die Registrierung des EP-3+ Motors muss über die Website erfolgen www.poliniebike.com im Bereich "Kundendienst".

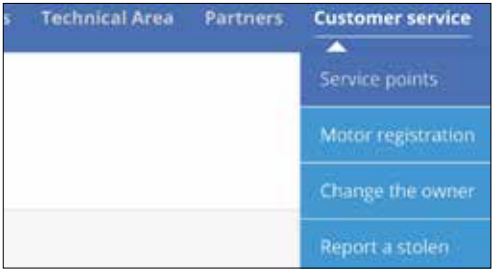
Nachdem Sie den Abschnitt „Motorregistrierung" betreten haben, folgen Sie den Anweisungen. Es wird empfohlen, die Motorseriennummer bereitzuhalten, die sich im unteren Teil des Kurbelgehäuses befindet (bei Modellen, die den unteren Stoßfänger montieren, muss dieser entfernt werden)

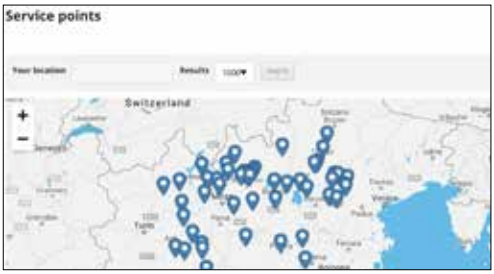
12.0- HALTERWECHSELN ODER DIEBSTAHLMELDUNG

Auf der Website www.poliniebike.com ist es im Bereich „Kundendienst" möglich, den Diebstahl des Fahrrads oder den Besitzerwechsel zu melden (nur wenn der Motor zuerst registriert wurde, siehe vorheriger Absatz). Nachdem Sie den Abschnitt "Halterwechseln" oder "Diebstahlmeldung" betreten haben, folgen Sie den Anweisungen. Es ist notwendig, die Seriennummer des Motors einzugeben, der sich im unteren Teil des Gehäuses befindet (bei Modellen, die die untere Stoßstange montieren, muss sie entfernt werden). Um den Diebstahl zu melden, muss dem Formular eine PDF-Kopie der Anzeige beigefügt werden.

13.0- SERVICE CENTER

Um das nächstgelegene Service-Center zu finden, gehen Sie auf die Website www.poliniebike.com, klicken Sie im Bereich „Kundenservice" auf „Service Center".





CUSTOMER SERVICE E-P3+:

Italien - ebike@polini.com, +39 035/2275111
Frankreich - Belgien - ebike-fr@polini.com, +33 617986264
Deutschland - Österreich - Schweiz - ebike-de@polini.com
Spanien - ebike-es@polini.com

- Verwenden Sie nur Original-Polini-Ersatzteile.
- Der Hersteller hat die Freiheit, die Änderungen vorzunehmen, die er für am geeignetsten hält, um die Eigenschaften und die Leistung der Produkte zu verbessern.

EC - DECLARATION OF CONFORMITY

in accordance with Annex II Part 1 Section A to Machinery Directive 2006/42/EC transposed at National level by Legislative Decree January 27th, 2010, no.17

THE MANUFACTURER: Polini Motori S.p.A.
REGISTERED AND OPERATIONAL OFFICE: Via Piave, 30 – 24022 Alzano Lombardo (BG)

DECLARES:

That the E-Bike system named **Polini E-P3 / E-P3+ / E-P3+ EVO (955.002.001/002/003/004/005/006/007/008/009/012/013/020/021/022)** manufactured at its operational office is composed of the following components:

MOTOR

It complies with the essential health and safety requirements related to the design and manufacture of the machinery and of the safety components in accordance with Annex I – Machinery Directive 2006/42/EC transposed at National level by Legislative Decree January 27th, 2010, no. 17

THE FOLLOWING HARMONIZED STANDARDS WERE USED FOR THE CORRECT IMPLEMENTATION OF THE ESSENTIAL HEALTH AND SAFETY REQUIREMENTS OF ANNEX I MACHINERY DIRECTIVE 2006/42/EC

Standard	*Description*
UNI EN ISO 12100:2010	*Safety of machinery – General principles for design – Risk assessment and risk reduction*
CEI EN 60335-1:2013	*Household and similar electrical appliances - Safety - Part 1: General requirements*
CEI EN 60529: 2014 (CEI 70-1)	*Degrees of protection provided by enclosures for electrical equipment "IP55 CODE"*
UNI EN 15194 :2017	*Electrically power assisted cycles. EPAC Bicycles*
EN ISO 13849-1:2015	*Functional safety – Safety integrated*

THE EUROPEAN DIRECTIVES AND ITALIAN LAWS THAT WERE USED

EUROPEAN DIRECTIVES	ITALIAN LAWS
2006/42 EC (Machinery Directive)	Law no.17/2010 (Machinery Directive)
2014/30/UE (EMC)	Law no.80/2016 (Electromagnetic Compatibility)

Person authorized to compile the Technical File

Name: Denis
Surname: Polini
Address: Via Piave, 30 – 24022 Alzano Lombardo (BG)

AUTHORIZED PERSON
(Signature)

Denis Polini

Alzano Lombardo (BG), 01/03/2023

SIGNATORY
(Legal Representitive)

Polini Franco

EC - DECLARATION OF CONFORMITY

in accordance with Annex II Part 1 Section A to Machinery Directive 2006/42/EC transposed at National level by Legislative Decree January 27th, 2010, no.17

THE MANUFACTURER: Polini Motori S.p.A.
REGISTERED AND OPERATIONAL OFFICE: Via Piave, 30 – 24022 Alzano Lombardo (BG)

DECLARES:

That the batteries for the E-Bike system **Polini E-P3 / E-P3+ / E-P3+ EVO (955.830.001 – 955.830.030 – 955.830.040 – 955.830.035)** are composed of the following components:

BATTERY

It complies with the essential health and safety requirements related to the design and manufacture of the machinery and of the safety components in accordance with Annex I – Machinery Directive 2006/42/EC transposed at National level by Legislative Decree January 27th, 2010, no. 17

THE FOLLOWING HARMONIZED STANDARDS WERE USED FOR THE CORRECT IMPLEMENTATION OF THE ESSENTIAL HEALTH AND SAFETY REQUIREMENTS OF ANNEX I MACHINERY DIRECTIVE 2006/42/EC

Standard	***Description***
2011/65/UE	*RoHs*
UNI EN 15194 :2017	*Electrically power assisted cycles. EPAC Bicycles*
UNI 38.3	*Transportation*

THE EUROPEAN DIRECTIVES AND ITALIAN LAWS THAT WERE USED

EUROPEAN DIRECTIVES	**ITALIAN LAWS**
2014/30/UE (EMC)	Law no.80/2016 (Electromagnetic Compatibility)

Person authorized to compile the Technical File

Name: Denis
Surname: Polini
Address: Via Piave, 30 – 24022 Alzano Lombardo (BG)

AUTHORIZED PERSON
(Signature)

Denis Polini

Alzano Lombardo (BG), 01/03/2023

SIGNATORY
(Legal Representitive)

Polini Franco

PI774
06A24

Polini Motori S.p.A.
Viale Piave, 30 - 24022
Alzano Lombardo (BG) - Italy
Tel. +39 035 2275111
ebike@polini.com - www.poliniebike.com